

## Über das Mentoring an der IEF

Das Konzept für das Mentoring durch Studierende basiert auf den Erfahrungen von Unterstützungsangeboten der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik (IEF) für Studierende in der Studieneingangsphase. Das Mentoring wird seit dem Wintersemester 2011/2012 angeboten.

Das Konzept für das unter studentischer Leitung durchgeführte Projekt „Studentisches Mentoring“ gewann im Rahmen des Wettbewerbs „Studium Optimum“ an der Universität Rostock eine Förderung für den Zeitraum von Oktober 2012 bis April 2015 und wird darüber hinaus weitergeführt.

Mit dem Mentoring werden folgende Ziele verfolgt:

- Erhöhung des Studienerfolgs und der Studienmotivation in der Studieneingangsphase
- Verbesserung des Dialogs zwischen Lehrenden und Lernenden
- nachhaltige Beratung und Begleitung von Studierenden in der Studieneingangsphase
- curriculare Verankerung des Mentoringprogramms
- Verringerung der Zahlen beim Studienabbruch und beim Studienfachwechsel

Zum Mentoring gehören folgende Bereiche:

- Mentoring für Bachelor- und Lehramts-Studierende sowie für internationale Master-Studierende
- Gewinnung, Ausbildung und Begleitung der Mentorinnen und Mentoren
- begleitende Evaluation und Weiterentwicklung
- universitätsweite Vernetzung der Unterstützungsangebote in der Studieneingangsphase

[www.ief.uni-rostock.de](http://www.ief.uni-rostock.de) → Studium → Mentoring



### Universität Rostock

#### FAKULTÄT FÜR INFORMATIK UND ELEKTROTECHNIK

#### Studentisches Mentoring

[mentoring.ief@uni-rostock.de](mailto:mentoring.ief@uni-rostock.de)

#### Studienfachberatung / Studienbüro

Albert-Einstein-Straße 26, D 18059 Rostock  
Fon + 49 (0)381 - 498 7004 / 7005 / 7006  
[studienbuero.ief@uni-rostock.de](mailto:studienbuero.ief@uni-rostock.de)

#### Dekanat

Albert-Einstein-Straße 26, D 18059 Rostock  
Fon +49 (0)381 - 498 7000  
Fax +49 (0)381 - 498 7002  
[dekan.ief@uni-rostock.de](mailto:dekan.ief@uni-rostock.de)  
[www.ief.uni-rostock.de](http://www.ief.uni-rostock.de)

## Studentisches Mentoring

von Studierenden  
für Studierende der  
Fakultät für Informatik  
und Elektrotechnik



### Für wen und wann wird das Mentoring angeboten?

- für die Bachelor- und Lehramtsstudiengänge der IEF
- für die internationalen Master-Studiengänge der IEF
- jeweils im ersten Semester des Studiengangs

### Was ist Mentoring?

Ziel des Mentorings ist es, Sie als Studierende im ersten Semester insbesondere in Ihrer Startphase bei der Studienorganisation und dem Einleben am Studienstandort Rostock sowie bei allen anfallenden Fragen und Problemen aktiv zu begleiten und zu unterstützen. Diese Unterstützung erhalten Sie von Studierenden höherer Semester aus Ihrer Fachrichtung, die aus ihren eigenen Erfahrungen schöpfen und sich speziell auf die Tätigkeit als Mentorinnen und Mentoren vorbereitet haben. Das Mentoring ist ein ergänzendes und unterstützendes Angebot. Die Teilnahme ist für Sie freiwillig.

### Welchen Nutzen haben Sie vom Mentoring?

Ihr Nutzen bei einer Teilnahme am Mentoring ist:

- Ihnen wird der Start in das Studium deutlich erleichtert.
- Sie können auf die Erfahrungen der Studierenden aus den höheren Semestern zurückgreifen und aufbauen.
- Sie können gemeinsam mit Ihren Mentorinnen und Mentoren sowie den Lehrenden Probleme im Studium lösen.

Die Inhalte des Mentorings betreffen typische Fragen beim Studienstart und Ihre individuellen Fragen, mit denen Sie die Inhalte des Mentorings aktiv mitgestalten können:

- allgemeine Fragen rund ums Studium
- Stundenplanerstellung (vor allem für Lehramt)
- Vorstellung wichtiger Online-Plattformen für das Studium
- Tipps zu Hausaufgaben, Lernstrategien, Arbeiten in Lerngruppen
- Zeitmanagement und Selbstorganisation im Studium
- wichtige Hinweise für die Prüfungen

### Wie ist das Mentoring organisiert?

Die Mentoringgruppen werden bei Studienbeginn jeweils für Ihr Studienfach gebildet. Zwei Studierende höherer Fachsemester betreuen dabei als Mentorin bzw. Mentor eine Gruppe von bis zu 25 Studierenden im ersten Semester. Die Gruppen organisieren sich selbst und treffen sich meistens wöchentlich bzw. in der Prüfungsphase zweiwöchentlich, insgesamt bis zu ca. 12 Mal im Semester. Ergänzt werden diese Treffen durch Social Events sowie bei Bedarf durch Einzelgespräche.

Neben der Möglichkeit, Fragen zu stellen, bieten Ihnen die Mentoringgruppen auch eine Chance, dass Sie Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen schneller kennenlernen und sich so gut vernetzen können.

Ihre Mentorinnen und Mentoren stehen in engem und regelmäßigem Kontakt mit Ihren Lehrenden. So haben sie die Möglichkeit, alle oder viele Studierende betreffende Probleme mit entsprechender Priorisierung direkt an die Lehrenden weitergeben zu können. Dies sichert eine schnelle Reaktion zur Bearbeitung und Lösung anstehender Themen.

### Wie kann man am Mentoring teilnehmen?

In der Einführungswoche Anfang Oktober bzw. Anfang April stellen sich die Mentorinnen und Mentoren bei der Begrüßungsveranstaltung für den Studiengang vor und Sie können sich in die Mentoringgruppen einschreiben. Die Programme für die Einführungswochen finden Sie im Web unter:

<https://www.ief.uni-rostock.de/>

Nach der Einführungswoche können Sie sich in der Lehr- und Lernplattform stud.ip in eine Mentoringgruppe einschreiben, indem Sie bei „Veranstaltungen“ nach „Mentoring“ suchen und sich in eine der Gruppen Ihres Studiengangs eintragen:

<https://studip.uni-rostock.de/>

### Wer kann Mentorin bzw. Mentor werden?

Mentorin bzw. Mentor kann jeder Studierende ab dem zweiten Fachsemester werden.

### Welche Aufgaben hat eine Mentorin bzw. ein Mentor?

Zu zweit betreuen Sie gemeinsam eine Gruppe von maximal 25 Studierenden und helfen diesen bei allen Fragen rund um das Studium und den Studienstandort Rostock.

### Wie werden die Mentorinnen und Mentoren ausgebildet und begleitet?

In einem Workshop vor Semesterbeginn werden Ihnen grundlegende Kenntnisse zu Zeit-, Selbst- und Lernmanagement, Lernpsychologie, Konfliktmanagement, Teamentwicklung und kollegialer Beratung vermittelt.

Ein Mentoringtag, an dem ebenfalls Vertreter der Fachschaftsräte und ehemalige Mentorinnen und Mentoren teilnehmen, dient der Vernetzung und zur Vorbereitung der ersten Treffen mit den Studierenden des ersten Semesters. Im Semester treffen Sie sich im Rhythmus von zwei bis drei Wochen mit den Lehrenden im ersten Semester und besprechen die Inhalte des Mentorings sowie von den Studierenden beschriebene Probleme, Fragen und Hinweise.

### Warum sollten Sie Mentor werden?

- mit Ihren Erfahrungen können Sie nachfolgende Studierende wirksam beim Studienstart unterstützen
- Sie erhalten eine zertifizierte Mentoringausbildung
- Sie gewinnen durch das Mentoring Erfahrungen in der Wissensvermittlung, Organisation und Präsentation
- für das Mentoring können Sie 6 ECTS im Bereich „Nicht-technisches Wahlfach“ bzw. „Soft Skills“ erwerben

### Wie werden Sie Mentor?

- Bewerbung jeweils bis zum 01.07., siehe IEF-Web